

Datenschutzhinweise

Zur Erfüllung der gesetzlichen Informationspflichten nach § 17 DSG-EKD für Interessenten und Angehörige zur Aufnahme in unsere Warteliste und unser Hospiz

Dieser Datenschutzhinweis gilt für alle betroffenen Personen, deren personenbezogene Daten Sie im Rahmen der Angabe auf diesem Anmeldebogen machen.

Wenn Sie personenbezogene Daten Dritter (z. B. Familienmitglieder/Bezugspersonen oder Vertretene) angeben, sind Sie verpflichtet sicherzustellen, dass diese Personen gemäß unserer Datenschutzhinweise informiert werden und gegebenenfalls ihre Zustimmung dazu erteilen.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (§ 17 Abs. 1 1. DSG-EKD)

Samariterstiftung, Schlossweg 1, 72622 Nürtingen, E-Mail: info@samariterstiftung.de

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (§ 17 Abs. 1 2. DSG-EKD)

ENSECUR GmbH, Kaiserstraße 86, 76133 Karlsruhe

Persönlich verantwortlich: Herr Julian Häcker

E-Mail: dsb-samariterstiftung@ensecur.de bzw. datenschutz@samariterstiftung.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung (§ 17 Abs. 1 3. DSG-EKD)

a) Datenerfassung – Gast

Wir erfassen und verarbeiten die von Ihnen gemachten personenbezogenen Daten, um eine Aufnahme in unsere Warteliste und ggfs. eine spätere Prüfung der Unterlagen zur Aufnahme in unserer Hospizeinrichtung durchführen, organisieren und entsprechend dokumentieren zu können.

Wir erfassen dabei folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Stammdaten und Kontaktdaten
- Angaben zu Ihrer Kranken- und Pflegekasse, Versicherungsnummer
- Übermittlung der Daten aus dem ärztlichen Fragebogen
- Angaben zu Ihrem Pflegegrad
- Informationen über das Bestehen einer Patientenverfügung, einer Rezeptgebührenbefreiung und einer Beihilfeberechtigung
- Informationen über das Vorhandensein einer Ernährungs- oder Schmerzpumpe

Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Antragsstellung auf einen Hospizplatz bzw. einer Aufnahme auf unsere Warteliste dient Ihre freiwillige und jederzeit widerruflichen Einwilligung nach § 6 Nr. 2 DSG-EKD.

Soweit es sich bei den von Ihnen gemachten Daten um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, wie etwa um Daten zu Ihrem Gesundheitszustand, werden diese zusätzlich auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen und jederzeit widerruflichen Einwilligung nach Maßgabe des § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSGVO erhoben.

b) Datenerfassung - bevollmächtigten Person bzw. gesetzlicher Vertreter

Wir erfassen und verarbeiten die von Ihnen gemachten personenbezogenen Daten, um die Identität des gesetzlichen Vertreters oder Betreuers nachweisen zu können, dass der potentielle Gast durch eine dazu vertretungsberechtigte Person vertreten wurde.

Wir erfassen dabei folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Stammdaten und Adressdaten
- Ggfs. Ihre Rechnungsempfängeradresse
- Betreuungs- bzw. Vollmachtsurkunde

Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als gesetzlicher Betreuer bzw. Vertreter dient uns unser berechtigtes kirchliches Interesse an der Verarbeitung Ihrer Daten gem. § 6 Nr. 4 DSGVO.

c) Datenerfassung – Angehörige/Bezugsperson

Wir erfassen und verarbeiten die uns freiwillig erteilten personenbezogenen Notfallkontaktdaten der anzumeldenden Person eines oder mehrerer Angehörigen oder Bezugspersonen. Dabei verarbeiten wir folgende Daten von Ihnen:

- Stammdaten und Adressaten
- Ggfs. Ihre Rechnungsempfängeradresse

Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient uns das berechnigte Interesse eines Dritten an dem Bestehen eines Notfallkontakts zu einem Angehörigen bzw. einer Bezugsperson, gem. § 6 Nr. 8 DSGVO.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (§ 17 Abs. 1 4. DSGVO)

Die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind unsere Mitarbeitenden an unseren Standorten, die mit der Aufnahme in unseren Hospiz-Einrichtungen betraut sind. Darunter fallen etwa Verwaltungsmitarbeitende, Pflegefachkräfte, sowie die Pflegerische Leitung des Hospizes. Als externer Empfänger werden Ihre Daten durch die Produkte der Softwaresysteme eines Dienstleisters verarbeitet. Diese externen Auftragsverarbeiter sind gem. § 30 DSGVO zur ausschließlichen Verarbeitung der Daten in unserem Auftrag verpflichtet.

Speicherdauer gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (§ 17 Abs. 2 1. DSGVO)

Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt grundsätzlich nur so lange, wie dies zur Prüfung der Unterlagen für eine Aufnahme erforderlich ist. Die Dauer der Speicherung zum oben genannten Zweck kann daher je nach Verfügbarkeit eines Platzes variieren. Solange keine Widerruf Ihrer Einwilligung erfolgt, werden wir Sie auf einer entsprechenden Warteliste führen. Spätestens nach 12 Monaten werden Ihre Daten allerdings vollständig gelöscht.

Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung (§ 11 Abs. 3 DSG-EKD)

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gem. § 11 Abs. 3 DSG-EKD formlos widerrufen. Bitte wenden Sie sich hierzu an den Verantwortlichen unter den oben genannten Kontaktdaten.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch (§ 17 Abs. 2 2. DSG-EKD)

Jede betroffene Person, deren Daten durch Sie eingegeben wurde, hat jederzeit das Recht Auskunft, Berichtigung und Löschung seiner Daten und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit geltend zu machen. Bitte wenden Sie sich hierzu an den Verantwortlichen unter den angegebenen Kontaktdaten.

Beschwerderecht (§ 17 Abs. 2 3. DSG-EKD)

Als Betroffene/r könne sie sich bei Beschwerden jederzeit an den zuständigen Beauftragten für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland wenden:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland

Außenstelle Ulm

Regionalverantwortlicher

Postanschrift: Hafenbad 22, 89073 Ulm, Internet: <https://datenschutz.ekd.de>

Bestehen einer Erforderlichkeit zur Bereitstellung personenbezogener Daten (§ 17 Abs. 2 4. DSG-EKD)

Wir nutzen die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen, um eine Aufnahme in unseren Hospizeinrichtungen zu prüfen und ggfs. durchführen zu können. Dabei werden nur Daten von Ihnen erhoben und gespeichert, die wir für die Prüfung der Voraussetzungen für einen Platz in unserer Einrichtung unbedingt von Ihnen benötigen. Um diese gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, ist es daher erforderlich, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Bei einer Nichtbereitstellung der Daten können wir die Aufnahme in unserem Hospiz nicht prüfen oder durchführen.